Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

für Unhalt und Thüringen.

Zweite Ausgabe

Donnerstag, 10. April 1913.

Die russische Kriegspartei.

Geschäftsstelle in Halle a. S.: Leipziger Straße Rr. 61/62. Telephon 8108 u. 8109; Nebaktionstellephon 8110. Chefrebatteur: Dr. Hrasser-Asibegg, Halle (Caale).

Uns wird geschrieben: Gelegentlich kommt ein Fieberschauer über das fran-jösische Wolf und es stedt eiligst einige hundert Milliomen in Armierung seiner Festungen, weil die "allbeutsche ctei" du einem Konflikte dränge. Wir lächeln darüber, denn wir wissen, daß verfassungsgemäß bei uns nur Kaiser und Bundesrat über Krieg oder Frieden zu entscheiden haben — und daß sie sich sicherlich nicht von traend einem nationalen Berein (eine alldeutsche "Bartei" gibt es nicht) ihre Schritte vorschreiben laffen. Benn umgefehrt wir von

frangöfifden Rriegspartei

fprächen, fo hatte das ichon eber Berechtigung; ober, noch beffer, von einer frangofifden "Griegskamarilla" solche hat ja 1870 auf dem Gewissen, und jene Kreise, die heute hinter dem "Temps" und dem "Watin" stehen, haben in der demokratischen Republik, die ihre Ministerien wie Maiche medielt, einen mitunter ausichlaggebenden Ginfluß.

Run bat ber Rangler im Reichstage auch bon ruffifchen Ariegstreibereien gefprochen, die von panflaviftifcher Geite ausgingen. Es ift richtig, daß in biefen Tagen in Betersburg in der Duma, in den Rirchen, auf der Strafe und bor dem Palais der Kaiserin-Witwe "panslavistische" Kund-gebungen stattgefunden haben, an denen Abgeordnete der Rechten und fogar aftive Generale teilgenommen haben, Kundgebungen, die sich im Grunde gegen die Friedenspolitif der gegenwärtigen Regierung und für ein Ginfchreiten zugunften ber Balfanftaaten aussprachen. Aber fein einziger ber Demonftranten benkt an irgend eine feindielige Aeugerung wider Deutschland; im Gegenteil: die Rechte in der Dunta ift die eifrigste Berfechterin eines engen Anichlusses an das Deutsche Reich, genau so, wie unsere "Alldeutschen" zwar vor England und Frankreich

ein gutes Berhältnis gu Rufland

aber im Ginne Bismard's und des alten Raifers ftets empfehlen. Die sogenannten Panssabethen sind weiter nichts, als diesenigen Russen, die eine aftive und starte Großmachtspolitif winichen, und mit germanisch-lavi-ichen Kassengensähen hat dies nicht das gerinaste zu tun.

Es gab eine Beit, wo die "ruffifche Rriegspartei" febr mächtig war und tatfächlich ein Losschlagen erzwang, namlich 1877 gegen die Türken, den "Erbfeind" der flavischen Bölker, während das amtliche Rufland auf den Krieg nichts weniger wie vorbereitet war und bis zum letzten Augen-blick ihn zu vermeiden strebte. Wir halten die jetzige Betersburger Regierung für ftarfer, als die damaliae, und wir glauben nicht, daß fie fich von vonslavistischen Strömungen treiben lassen wird. Aur muß jede Regierung auf sie eine gewisse Rücklicht nehmen, weil Nationalismus und Nihilismus in Rufland Geichwisterkinder sind: als 1878 ber erhoffte Siegespreis, die Hagia Sophia, nicht heimgebracht wurde, begann die Aera der Attentate.

Rudficht nehmen, bas beißt noch nicht, fich den Weg vorichreiben laffen, sondern in diesem Falle nur: iberhaupt borwärts geben. Es ift der Stillstand, der die Natrioten-freise erbittert, nachdem Rußland, von einem verlorenen Rriege faum genesen, einen ungeheuren Auffdmung genommen und seine Armee trefflich reorganisiert hat. Bolf bon anderthalbhundert Millionen will fein Schwer-gewicht in die Tat umgesett feben, will Neuland erwerben, will seine Stimme durchdringen hören, und ist nicht damit zufrieden, daß stets nur bon der "Erhaltung des Weltfriedens" gesprochen wird. In dem Augenblick, in dem Rufland in Armenien oder in der Mongolei oder sonstwo Beschäftigung für seine Kasakensotnien erhielte, wären die "Bantsavisten" beruhiat; es ist absolut nicht nötig, daß es gegen Defterreich ober gar Deutschland geht. Die gange Runft bes Betersburger Rabinetts hat alfo, wenn es mit der ruffischen Patriotenliga d'accord fein will, nur darin au bestehen, dem Zätigfeitisdrang des Riesenvolkes irgendvoc keld au geben, — und daß dies nach Westen sein muß, ist keinesvegs gesagt; sonst hätte es doch in den letzten 150 Jahren freundvandsbarlichen Lebens an Gelegenheit au Reibereien mit uns wirklich nicht gesehlt. B. R.

Der Präliminarfriede fteht bevor.

Det Praliminarfriede steht bevot.

An sonwetenter bulgarisser Setlle erblist man seinerlei Sindernis sür die jos for tig e Un et peis du un g des Brālim in arien frieden 8. Was Bulgarien angebe, so wäre es jedentalls aur Unterzeichnung bereit. Die Entickeibung binge daher einerseits von den Großmäcken, anderleits von den übrigen Vallanverbindeten ab, die Bulgarien in übere Haltigen Vallanverbindeten ab, die Bulgarien in übere Faltung nicht beeinslussen. And eine Vallagrien in Weiersburg erhielt die Rachricht, wonach der Frieden sich sich ist hat erhole der Anderen der Anderen der Verlächnen der State der Anderen der Verlächnen d

ihre Borichlage für die Grundlagen der Media-tion überreichen werden, und deren einzelne Puntte in der lehten Sitzung der Botschaftervereinigung festgesetht worden sind, folgenden Inhalt haben: Erstens: Die Mache find damit einber-standen, die gerade Linie Enos-Midia als Grundlage für die Berhandlungen über die neue türkischellgarische Grenze anzunehmen: 3meitens: Die Entificibung bes Schidfals ber ägaifden Infeln, bon denen die Mehrzahl Griechenland gufallen foll, wird den Mächten überlaffen. Drittens: Die Frage einer Kriegsentden Mächten überlassen. Drittens: Die Frage einer Kriegsenbicköligung wird pusammen mit allen aus dem Kriege herborgebenden spinanziellen Jeagen durch eine Finanziellen deren im Facial der Fragen bereit im Finanziellen der Fragen d

Bulgarien auf anbere Weise entsgädigt werden sollte.

Nufgarien berlangt nach wie vor Salvanit.

Ter "Temps" verässentlicht awei Debeschen, die tros ihrer Kurge vielsgend lind. Die eine aus Sossia bestogt. Wie erschuten aus beiter Luelle, das dies die lag articke Regierung nach die Sossia beiter Luelle, das dies du lag articke Regierung die bulgarische Regierung der in Sossia den die Verlangt. Die bulgarische Regierung der 1000 Mann bon den Belagerungstruppen Erikangels nach Cavola öffich den Salvanitie der Arbeit ander Arbeit ander Arbeit ander Arbeit der Arbeit der Sossia der und der die Verlangt der in der Arbeit der Arbeit der Verlangt der die Verlangt der und der Verlangt der die Verlangt der und der Verlangt der die Verlangt der Verlangt der die Verlangt der Verlangt der die Verlangt der Verlan

Regierung hat soeben die Absendung den der einen Divissionen nach Salonist bescholossen.

Jur Flottendemonstration gegen Wontenegro.

Dem Flottendemonstration gegen Wontenegro.

Dem Flottendemonstration gegen Wontenegro.

Dem Flottendemonstration gegen Wontenegro.

Dem Flottendemonstration wie Auf Auf an Montag von der Ledanten "Dufd of Sdinburgh", der am Wontag von der Ledanten zurücklehete, hat Beschle erhalten, sich zur eine nicht eine geneden Krieg sich is se erheiten Weisung, sich der ericht au balten. Wan ichreibt die Wahnachmen der Halten Montenegros gegen die Wächte zu.

Im englischen Unterhauften der Aufer kattung Montenegros gegen die Wächte zu.

Im englischen Unterhauften der der Unionist Verwand, od der eine Auften der Witteilung erhalten habe, daß nach Cetinze bestimmte Lede en Knitztlung erhalten habe, daß nach Cetinze bestimmte Lede en Knitztlung erhalten habe, daß nach Cetinze bestimmte Lede en Knitztlung erhalten haben sich er erhalten werden siehe Knitztlung erhalten beschieden Kapierung den wirbe. Aber werden werden stellen derwiderte, er habe keine Witteilung dinsichtlich der angelölichen ober bealischlichen Angeierung aben wirbe. Vor Wertenschiedungen eine Gebeite tresse, eie Erie Angelegenheit, welche von der Willigung der Strittlichen Keigerung abhänge.

Deutsches Reich.

Deutsches Reich.

* Der Kaiser arbeitete am Mittwoch vormittag mit dem Bertreter des Auswärtigen Annts Gesandten von Treutser. Opäter machte der Kaiser einen Sepajergang und besuchte die Hohemannt. Der Kaiser desuchte auf seinem Rachmittagsbagtergang die Saaldurg und besücktigte dobei mit großem Interesse eine römtigke Getreidemüsse, welche von Vaurat Jasobi resonstruteris eine römtigke Getreidemüsse, welche von Vaurat Jasobi resonstruteris eine römtigke Getreidemüsse, Kaises Agang Getreide und awei Müßsseine Jahre auf Kaises Agang Getriede und awei Müßslieine einer solchen Müßlie gefunden worden moren. Das Getriede, der Borläufer ber heutigen Jahnräder, wird von dem Altrömticken Schriftlesse ihrending anden Anna dem Fund entsprechen beschrieben. Die Resonstrution ist in natürslicher Größe bergestellt.

* Der Herzog und die Kerzogin von Cumberland sowie Art in als in Die Kragagin von Emmerland swie Ering Erist Dia ga sind Wittwoch mittag 1 Uhr im Sonderzuge aus Emunden im Frankfurt a. Wain eingertoffen. Aum Emplange worden erschienen Fring Ernift Mugust bon Cumberland mit seiner Praut, der Bringessischen Stellen, Bring und Bringessin Friedrich Karl von Sessen, der der Verzoges von Gumberland ist, Die Klingen

Friedrich Karl und War hatten Generalsuniform angelegt, der Herzog trug glivil, die Damen waren jämtlich in Trauer-fleidung erichienen. Die Begrüßung was äußerik begrächt. Unter fürmitigen Hochreiten iuhren die Sürfüllöfeiten durch ein Spalier von Wenichen zum Hoche Jamaffurter Hoff, no sie abstiegen. Die Abreile nach Vod Homburg zum Besind des Kalierpaares erfolgte heute vormittag 11 Uhr 25 Win. mittels Extragug. Dort verbleich das Serzogspaar nach den bisberigen Beltimmungen zwei Tage.

* Kring Adalbert von Kreusen, der am 9. April bereits von Homburg abreisen jollte, dat seinen Aufenthalt um mehrere Tage verlängert. Danach gewinnen die Geriichte von einer Berlodung des Kringen mit der Kringsssin Olga von Eumberland immer mehr an Wahricheinlichkeit.

von Eumberland immer mehr an Wahricheinlichfeit.

* Das 2. jächfliche Grenadier-Regiment Nr. 101 in Dresden, delfen Ehe for er Kailer ist, beging am Wittwoch die Feier der 25. Wiederfehr des Tages, an dem die Ernemung des Kailers aum Chef diese Regiments stattand. Als Bertreter des Kailers wohnte Generaldverif ind. Als Bertreter des Kailers wohnte Generaldverif der Peter der Keiffel der

an dem über siedzig herren teilnahmen. Abends nach 8 lihr brachte der Kölner Ammergefangberein im Garten des Erzbischösichen Kalais dem Kirchensürften eine Serenade.

** In der Budgeftenmussisch des Anfrage des Zentrums über die Auftrage des Zentrums über die Du ell sie a. e. daß seit 1897 aus nichtigen Gründen kein Duell mehr zustande gefommen sei. In dieser Beziehung sie certensicherweise eine Wandbung in den Anfraumungen des Offizierforps eingetreten. Seit 1897 seien 71 Duelle durch Vermittlung des Ehrenrates deziehungsweise der Allerböchste Entispervons der Vermen verschweise zu den Allerböchste Anfre der Anfrage der Konton der Anfragen des Schaftlungsweise der habe bei jeder Gelegenheit seinen ernsten Willen der Anweiten Verschweise zu der Anweiten Verschweise der Sitzung wünsche ein Witzlied der Anweitsten Verschweise zu der Anweiten Verschweise der Sitzung wünsche ein Witzlied der Horten verschweise zu der Verschweise der

Rückigt barauf genommen viele.

* Offene Leteretiellen im Auslande, für deutscheinersische Gaulen in Eh in a werden möglicht bald mehrere befonders tindigte Bolles oder Rittelsfaullerer, die nicht ausgescheide gegen der des des gescheinstellen der die unverheitratet und tropendienstädig find, einst. Ausland der Geprachenntstig extvinisch. Gehalt 6000 Wart; karlicht, Richte bergütung für die und Rückreise is 1000 Wart; kerpflichtung vier Aghre. Vor der Auszeis fundsbildung in der dimestische Sprache im Orientalischen Seminar in Bertin; Bergütung bahrend des Geminarbeitads eines 200 Wart monatift. Weidungen nebt Lebenslauf, beglaubigten Zeugnischschriften, Aropentheinfähigfeitsgegung und Bild fin hob Gehälf an die Geschäftsfelle der Anordeutschen Allagemeinen Zeitung* in Berlin, Wilkelmann der der Auslandsschiedung zu röchten.

* Ein Achter Augenbild. In einer deutschen Zeitschrift, die alle 14 Tage erscheint, lesen wir solgende Süge: "Mit tieser Armer muß es jeden Deutschen unadhängig von seiner Kartelischung erstellen, der hie 100järtigen Gedenstäge einer großen, von hohen sittlichen Gedensten getrogenen Erschung leine einheitliche vollksümliche Aeilenabme erregen, daß namentlich in Areusen, wo von allen gedyeren euchschen hie der innermen en sich delt gungetrübt sein durften, sene Gedenstäng zu un er quit diesen zu am men glich den Armen der des gedichen nicht in einer konservation Keitschrift, sondern in den Ernervall für ihr den Armen der Keitschrift und der Einervalle der Gediche nicht in einer konservation Keitschrift, sondern in den Er. Leo Arons!

Ausland.

Bom franten Bapft.

Demiffine bes ruffifden Minifternräfibenten ?

Demitsion bes tustischen Ministerpratibenten? Die Zeitung "Meid" ertlart, bag Ministerprafibent Sjasonow feine Demission angeboten hat infalge ber fortmährenden Angetife ogene ihn. Der Zar bat bie De mission voclaufig nicht angenommen megen ber Schwierigfeiten der augenbildlichen Eituation. Als eventueller Rachfolger gilt ber ruftische Bolfchafter in Konstantinopet, von

Der Gottharbvertrag enbgültig ratifiziert.
Der ich weizerische Ständerat hat den Gotte hardvertrag mit 33 gegen 9 Simmen nach dreifägiger Beratung ratifiziert. Demit ift der Bertrag bon seiten der Schweizendaltig ratifiziert.

Die ameritanifde Bolltarif-Mevifion.

Tre amerifanisse Folltarissevition.
Rräsischent Wisson ibn einem Wittwoch eine weitere Reuerung ein, indem er im Rapitol erschien und im Kräsidentengimmer mit dem Finanzsomitee des Senats über den Tarif sonferierte. Wan it sich tödlig darüber blar, daß der Senat der Angelpuntt ist, um den sich die Taxifeeform besehn wird, da die Demokraten im Senat nur eine sleine Wehrheit haben.

Cuftfahrt.

Bieber ein Flieger totgefturgt.

Auf dem Flugplat Gelsenfirchen—Effen—Notthausen ift am Mittwoch nachmittag der Flieger Lichte infolge Absturzes tödlich berunglück.

Proving Sachsen und Umgebung.

Aus ben Kreistagen.

Der Kreistag des Mansfelber Gebirgsfreises hat in seiner am Montag abgehaltenen Sipung aus Anlah des Regierungsjubilaums des Kaijeres aus bereiten Mitteln des Kreise ein Kapital bon 25000 Mart zur Berfigung ge-jtellt. Die Zinien des Kopitals sollen nach näherer Bestimmung des Kreisaussichusses uns Ernebrung von Unterstützungen an Kriegsbeteranen und deren Witwen dienen.

Unglücks-Chronik.

Unglücks-Chronik.
In dem Querfurter Kalt-knöhifteiwerfe ereignete sich Mittwoch vormitig ein größeres Unglück dadurch, daß beim Sprengen von Eteinmassen in Quantum Steine duch die Kenster Er Chmiedwerflatt slogen und dort die Abeiter Diel mann und Viertüm bel am Kopfe verletzen. Beionders schwere Kerletwagen erhelteln außerdem der Schöslermeister Othe Gbert und der Arbeiter Idd der und kopfe verletzen. Beionders schwere Kerletwagen erhelten außerdem der Schöslermeister Othe Gbert und der Arbeiter Idd der erholten Arten der führen der fahren der Arbeiter Aufle Kerunglücken mussten in ärgliche Kehandlung gegeben werben. Am Gonnabend fiel dem beim Kalernendau derfelben Firm beschäftigten Rautrer Kault Zafo dem Ladstein auf den Kopf, der über der erhölfich verwundete. Das seit 10 Tagen berschwundene städeligen wird der Abertschaften Elizer in Wolmed wurde als Leiche aus der Abertschweite der Schössler konden der konden keine keine keine keine der Kopfenle gegen. Am bermutet, die der Abertschweiter der Kopfenle gegen kein Vergen der keine keine keine keine keine der konden der kieden der keine der keine keine

ber Mortgrube der Vollsignus gegogen. Der Anabe bein Aertschiefen der Motburft in die Grube gefallen ift.

Auf der Grube "Bödnig" bei Mumsborf ereignete sich am Montag ein schwerer Unfall. Beim Transportieren einer schweren Mogit der eleftrischen Avei au teiter zu mischen biefe und einen Most der eleftrischen Leitung. Sie trugen Luetschung werden der den den Beinen dobon und mußen bem Krantenbauß "Bergmannstroff" in holle gugeführt werben. Am Dienstag aleen wurde der Einwohner Wischelm Löder und getötet. Wie Bieten bein mit guge überfahren und getötet. Wie das Unglud geschaf, sieht noch nicht fest.

Secienlaublingen, 9. April. (Landwirtschaft. Liches.) Rachdem die Getreibebestellung dier beendet ist, werden jeht die Accter für Zuderrüben bergerichtet und Kartoffeln gesiecht. Das auerst geste Getreibe zeigt einen guten Aufgang, dach wird gestagt, das verschieden mit Gerste bestellte Acceptuse von Keinen, schwarzischen Waden beingemicht werden, die an die Nieinen Plängschaft werden, die an die Nieinen Plängschaft werden, die an die Nieinen Plängschaft werden und absischen

K. Bitterfeth, O. April. (Berhafteter Hehler.) Im Ansschule an die Nadrichten über die in sehter Zeit in der Umgegend von hier der Verläufelle an Leitungsden lönnen mir mitteilein, daß megen dringenden Verdachts der Leitungsder lönnen mir mitteilein, daß megen dringenden Verdachts der Leitungsder lönnen mir mitteilein, daß megen dringenden Verdachts der Leitungsder leitet der Nohprodustenhandler Dermann Groß mehrer aus Diem ih dei Jallie feit gen am men morden fil. Er soll in Göckenhämischen eine Filiafe unterhöllen und dort die Englische Ertagen Vergeben der Schaften aber Aufland in der Leitung der Auflächte der Auflächte der Aufland in der einem Allie und im einem Seinerichke erhöben der Schafte der und Auflächten der Auflächte der

Aus Nah und Sern.

Stubenten als Aushilfe beim Bader. Bei einem Aader-meister im Jacteorbiertel in Münden treten wöhrend der Dauer des Badertlreils jede Radet pwölf kommilitionen seines flubieren den Sohnes an, um wertfätig beim Brothoden au helfen. Rach Schluß der Worlesungen begeben sich die jungen Leute in die Radslube auch arbeiten dort, wie der Meister solg versichert, selv

Ein Miffiensichisinbler verhaftet. Der berücktigte Miffionsichible. Delar Gegeh, der Kardiniale, Bijchofe und Richter ir Beutschland, Deffererich und in der Schweig um große Summer von Wiffionsgeldern betrogen het fit verhaftet worden. Ist einem Beits wurden laufdend gefalichte Dokumente von über Ellinischlichfein gefunden. Der Barifer Matin melbet aus Gwanan von einem Ausbruch der Julionspektieben betraftellen. Der barifer Alleinen Beier Verhaften Berbrecher aus ber dortigen Straftolonie. Bier Werbecher beirretne fich im Urmalte. Bom Qunger geplagt, ibleten sie den Schwächsten und fragen ihn auf

Munft und Wiffenschaft.

Reuerwerbungen für die Aufterhalte in Wittenberg. Wie und mitgestell mich. Hie ab em Kuratorium der Lucherholde gelumgen, in den die Schäfteigen Frühjahrsautionen des Abetannten Antiquoseinsteit. G. Gerente isch vertrolle Reuerwerbungen für die Auchterhalte Auftenbergen Krühjahrsautionen des bekannten Antiquografter die Fr. d. Geberne isch vertrolle Reuerwerbungen für die Aufterhalte Auftenbergen der Aufterhalte der Aufterhalt

Gerichtssaal.

eintimmig, für die Frau ein Gnadengeluch an den Kaifer zu richten.

Gin militärischer Freispruck. Der Keldwebel und Lablmeisterospirant Kranz Bobick dom 4. Lobbirngischen AnfanterieRegimment Rr. 1863, gebürtig aus Schreiberbau im Riefengebirge,
ist von dem Obertriegsgericht zu Strahpurg nach vierfündigert Verkendbung von der Anklage wegen Beleibigung des Offizigiertorps der deutsche eine Freisperichten der Verkendbung von der Anklage wegen Beleibigung des Offizigiertorps der deutsche Eriktanz, batte den Keldweber fürzigis wegen diese Weleibigung, welche in einem Wirtskaufe geschen fein sollte, zu zwei Wonaten Gefängnis und zur Degendorion verurteilt. Die Entlätungsgeugen, derumter die berschiedenen Kombognies Gefs und andere Vorze-siehte des Angellaaten, istellten im des die Freisprechung erfolgte mit der Begründung, die Besautungen der Welchungsgeugen ist ein nicht voll erwiese und ein Wif-bertschabigung des Erreie und bei Wonate bentragt. Bei Bertschieden der der der der der Wonate bentragt. Bei Bertschabigung des Liteils wurden Bertscher im Gerichssenet laut; des Kubiftum rief: "Das ist ein Allt der Gerchssigkeite" und nahmen gegen die Belafungsgeugen eine brohende Pal-tung an.

- 3n bem Göttinger Marbprogen gegen ben Boligei-beamten Romahn murbe ber Angeflagte gum Tobe ber-urteilt.

Candwirtschaft.

— Die Mauls und Klauenseuche ist nach amtlicher Bekannt-gabe unter dem Klauenvieh des Gutsbesitzers Ernst Magde burg in Albersroda ausgebrochen.



me bit fu Bin Ci

ger die gu Iid

tr Lei ich ich ich

Kurorte und Reisen.

Kurorte und Reisen.

— Bfingsten euf Exe. Bu turgen unterkoltenden Bringstendten betein verficiebene Unien des Vo or de ett of en U o die versigliche Geschnebet. Ber zum Beispiel am 8. Voi nit dem Echnelbompher Affries Wilhelm der Erope' won Bremen absührt, trifft am 7. Wai in Southampton bezw. in Cherbeurg ein. den von aus eine etwa sindigige Banderung durch die Vornandie oder auch ein Ausflug nach den normannischen Inselhe für der Anschlieden in Ausflug nach den normannischen Inselhe für den Ausflug nach den normannischen Inselhen für Exonprin Wilhelm der Boudderführt der Vornandie oder auch ein Ausflug nach den normannischen Inselhen Stenden in Ausflug nach den normannischen Inselhen Stenden Inselhen der Exonprin Milliefum' des Nordbeutschen in Krage, die mit dem Alcabdampfer Gesche Exompter Lompter Lompter Ansier Bülles werden in Deutschlieden Stenden Inselhen Der Gesche nur die Kaufent in Gesche Ausschlieden Inselhen der Gesche und der Anzier Büllehen der Gesche nur die Schulkampton macht und von dort aus die Ansiel Bielen der Gesche und is Schulkampton macht und von dort aus die Ansiel Bielen der Gesche und is Schulkampton macht und von dort aus die Anziel Bielen der Gesche und is Schulkampton macht und von dort aus die Anziel Bielen der Gesche und ist Anziel der Lieben der Gesche und ist Anziel Bielen der Gesche und ist Anziel Bielen der Gesche und ist Anziel der Gesche der Anziel Bielen der Gesche der Anziel Bielen der Gesche der Gesche der Gesche Anziel der Gesche Gesche der Gesche de

Lette Telegramme.

Rein Friebe im Malergewerbe.

Die betrogene Bost.

Brenssen, 10. April. Bon einem noch unbefannten Betring er wurden dom Kento der Firma Odos Goldsemideschings Vool M. auf Erund zweiter gefällicher Karlen-iche Es zu je 10 000 Mt. ab ge hoben. Die Aussahlung des Geldse ersolgte in Zaussendemartsseinen. Die Oberpositiertinn icht auf die Ermittlung des Schwindters und die Wiederscheidigkeit und des Geldse ersolgten des Weiterscheidigkeits und des Geldse ersolgten des Weiterscheidigkeits und die Krieftung des Geldse in Belohnung von 800 Mt. aus.

Beiersburg, 10. April. "Roffija" erflart die in der Breffe verbreiteten Gerüchte über den Rudtritt des Minifters des Auswärtigen, Sfasonow, für voll-fommen falich.

Die Spisbergen-Expedition.

Shriftiania, 10. April. Lerners Spisbergen-Expedition traf geftern abend in Stadanger ein. Sie beabsichigt, die Amsterdam-Infel aufzuluchen und dann mittels Schlitten bis Ripsbat und Nordostland vorzu-dringen.

venigen.
Streit-Aufruhr in Bufals.
Remport, 10. April. Der Streif der Straßenbahn-angestellten in Buffalo attet in Aufruhr aus. Die Streitenden ichiebem auf die Miljs.

Börsen- und Handelsteil.

Don der Deutschen Reichsbank. Bodenüberfict ber Reichsbant vom 7. April 1913. Afti ba:

an Golb in Barren ober aus	n fursfähigem beutschen Gelbe un
fein zu 2784 M berechnet)	M 1 213 236 000 Run. 5 819 00
bapon Golbbeftanb	" 936 235 000 Bun. 13 159 00
2. Beft. an Beichetaffenicheinen	. 17 243 000 Bun. 608 000
3. bo. an Roten anberer Banten	
4. bo. an Wechieln und Schede	. 1 535 667 000 9ibn. 181 668 000
5. bo. an Lombardforderungen	9 511 000 91bm. 33 869 000
6. bo. an Effetten	. 58 951 000 916m. 28 454 000
7. bo. an fonftigen Aftinen	. 189 625 000 libn. 4 934 000

Bank für Kandel und Industrie

Bafft ba:

180 000 000 unverändert.

70 048 000 unverändert.

2 133 215 000 Abn. 191 581 600

Lanbidaftlide Bant ber Broving Gadfen in Balle,

Cuentische Votenumaus von 191837000. Land chaptil 1912,

Landschaftliche Bant ber Freding Sachen in Halle.

Rach dem Bericht der Berwollung, der bereits Lurg an dieser Gelle etwähnt wurde, ift das G e i da i is er ge den is im Berichtsicher 1912 insolge bertächtlicher Junahme der Altivesschäfte ein we i en 1 sin it ig er e 3 si im Borjafre. Bet einem Krehumigke den rund 148 Williomen Raaf geit das Jinsenskonto ein Plus den 14 si von 14 sie von 15 soon 15 soo

— Die dennenbrauerei in Naumburg, eine der größten Brauereien Thüringens, befindet sich in Zahlungsschwierigkeiten; ehr Besteg, Abolf Schröder, erschoß sich, wie wir bereits be-

Vaucetein Aduringens, befinde jich in Jahlungsichwierigkeiten; etr Beitiger, Wohl Schoder, erichof jich, vie wir bertits berückteten.

— E. Müller Gummiwarenfabrit Aft.-Gef, zu Berlin. Die Genecalverjammlung feste die Obibdende auf 5 pCt. fest.

— Erödung von Veterfaleumeiten. Die Deutische Verleum-Leum-Lerdaufs-Gefellichaft, welcher die Deutische Verleum-Lerdaufs-Gefellichaft, welcher die Deutische Vernene, dameburg, Handen von Kinften, Weinenen, Sameburg, Handen von Steffin, Verslau, Wagdburg, Lübed, Presben, Känfigen und Leipzig den Vetroleumpreis um 1/4 Pf. das Litet eroöft.

Produkten- und Warenmärkte.

Betreibe. Billenfritchte, Futtermittel.

Roggen (Normalgew. 712 g): olo inl.*)(per 1000 kg) 161-162%

Desember

Berfie (ber 1000 kg)

Gutterg, leichte inf.

bo. (dwere 159-168

Bintergetie, infanb.

suff. u. Donau feichte

bo. (dwere 450 g)

Do. famere
D af er (Normalgew 450 g):
Inl.**) irin (p. 1000 kg) 175—197
bo, mittel bo. 164—174
bo. geing bo.
mit Geruch
*) ab Bahn u, fret Bagen. **)

Noteringell, Oet et in , 9. Wort.
Wats (b. 1000 kg) iest Wort.
Wats (b. 1000 kg) iest Wort.
Under 153-160
türk mixeb
meißer Ratal
Et bien (per 1000 kg).
All. u. tini, Auttenuose
mittel
feine Audbreckfen
163-169
Wiltorlaerbien
Weige nur eh i (ber 160 kg):
Rt. od hutte etniol. Ead
ab Bahn u. Speider 23.75-27.75
Rt. og en me hi (ber 160 kg):
Rt. ob tutte etniol. Ead
ab Bahn u. Speider 23.75-27.75
Rt. og en me hi (ber 160 kg):
Weige nur eh i (ber 160

iart., medlenb., ponim., bof., fole (Darmstädter Filiale Halle a. S. Bank) 1700 Atto Promonado 3, gegenther d. Staditheate Mittagebbeje. (Rotterm Beigen (Rormalgen, 755 g): Inl.(p. 1000 kg) ab Bahn 196—204 in abfallenber rung ber Broduftenbörja.) Dafer (Rormalgew. 450g): inländ. fein 171—194 inland. fein mittel 160-170, gering avjauender

Plai

Plai

Suli

214½—214½—218½

6. pt. 207½—207½

R o g g e n (Rormalgew, 712 g):

Jnl. (p. 1000kg) abBahn 161-1625

leiner Mais (ohne Ang. d. Brov.); merikan, mixed 145—147 under 151-158 (ab Bahn u. Rahn) Rei 148

Deter. 0.00 - 0.

Beilin, O. April. Antoffeifichte und Antoffeimehl AprilMai 26,00 Mt.

— Sweine, 9. April. Spiritus ruhig, April 33 G.,

— Danburg, 9. April. Spiritus ruhig, April 33 G.,

Hydis-Wall 23 G., Mel-Juni 33 G.,

— Pasis. 9. April. Spiritus ruhig, April 42,70, Mai 42,50,

Blai-fugul 42,00, September-Degember 42,70.

— Rin. 0. April. Blibbl 160 69,0, Mai 67,00.

— Rin. 0. April. Blibbl 160 69,0, Mai 67,00.

— Maiferdome, 9. April. Pibbl 161 161, 161 281/2, Mai 271/2.

Blai-fugul 77, Schrimber-Degember 20/12.

Blai-fugul 77, Schrimber-Degember 20/12.

— Beele, 9. April. Blibbl 161, 161 281/2, Mai 70,76,

Blai-fugul 70,25, September-Degember 69,76.

W. Samburg, 9. April. Blibbl 161, Mai 161, Mai 70,76,

Blai-fugul 70,25, September-Degember 50,76.

Jenbemment, neue Ulfance, frei an Both Damburg, pre 60 Alsber Burtl 9,90, or Bai 9,971/2, per Quant 10,021/2, per Clothere Degember 10,10, pre Januar Mila 10,22 Mt.

Senbour, 10, April. Bliben-Wohlunder 88 1/2.

— Damburg, 9. April. Bliben-Wohlunder 88 1/2.

— Oamburg, 9. April. Bliben-Wohlunder 88 1/2.

Blaid Sert, ruhig. Babaguder 90 1/2 prompt 10 [h. 9 b. Bett, ttage.

— Oamburg, 9. April. Bliben-Wohlunder 88 1/2.

Blaid Self, Mt. Bliben-Rocketterungen. (Rur für Good average Santos.) Val 30 1/2 0., Septem-Rottlerungen. (Rur für Good average Santos.) Val 30 1/2 0., Septem-Rottlerungen. (Rur für Good average Santos.) Val 30 1/2 0., Septem-Rottlerungen. (Rur für Good average Santos.) Val 30 1/2 0., Septem-Rottlerungen. (Rur für Good average Santos.) Val 30 1/2 0., Septem-Rottlerungen. (Rur für Good average Santos.) Val 30 1/2 0., Septem-Rottlerungen. (Rur für Good average Santos.) Val 30 1/2 0., Septem-Rottlerungen. (Rur für Good average Santos.) Val 30 1/2 0., Septem-Rottlerungen. (Rur für Good average Santos.) Val 30 1/2 0., Septem-Rottlerungen. (Rur für Good average Santos.) Val 30 1/2 0., Septem-Rottlerungen. (Rur für Good average Santos.) Val 30 1/2 0., Septem-Rottlerungen.

ioto 40, — Ampieroani. D. April. Jadoa-Kanjee, good orbinaty, decaupter, loto 40, — Sabye, 9. April. Roffee, Good oberage Santos Mai 68%.

Ceptember 69%, Degember 69%, Wars 69. Lenbeng: fictig.

W. Mito de Jameiro, 8. April. Roffee. Huluyen 3000 Sad in Santo Gad in Santo.

Bolle und Baumwolle. Bremen, 9. April. Baumwolle, ruhig. Upland mibbling

- Oremen, V. april. Baumwolle, ruhig. Upland nitdeling 604,50 gelf.

- Antwerpen, D. April, Bolle. An Michaelmungu The Buril, 271/2, Permete, 60,00 Berfäufer. Embeng: Ruhig.

- Alberhoef, D. April. Bou un wolle. Union 10000 Salen, debons üte Spetfulation und Orport — B. Bollen. Tenbeng: Stetig. Minetifantische middig Lieferungen: Sertig. Ben gerner in den der April Der Apri

- Gladgem, 9. April. (Solufbericht.) Robetfen ftetig. Wibblesborough Barrants per Raffa 65 sb. 7 d.

Tiere und tierifche Probukte. Salachtviehmärtte.

Schlachtvishmärtte.

— Berlin, 9. April. Stadt i der Schlachtvishmertte.

Wmilder Bericht der Direttion. Es findem zum Berfauf. 182 Bitnber barunnter 87 Billen, 20 Ochjen, 65 Mübe und Haffen), 1917 Allber. 697 Schoft, 1889 Schweine, Die Breife derfteh; 160 für 1 Kit. Lebende ober Chaladisewicht. Och jen, Bullen, 20 Light, 20 Lien, Bullen, 20 Lien, 20 Lie

gang topatt. Wer Sametnemartt bettet glatt.

Magerviehhof in Friedrichsfelde. (Amtlich.)

Hetedrichsfelde. 9. Apill. Auftried: 3396 Schweine, 467 Hertel. Berlauf des Marties: Bedocites Gefacht.

Se wurde gegaßt im Engros hande für Adheftschweine.

7-8 Wonate alt 133-67 M., 5-6 Wonate alt 39-52 A. Bolt:
3-4 Kon. 29-38 M. Hertel: 9-13 Wochen alt 23-28 M.

6-8 Bochen alt 20-22 M.

Meueste Handels-Depeichen.

W. Rem-Dorf. 9. April. Botter Birtene Beigen lots 114.

set Mai 1994, per Juli 1934, per Gept. 1974, per Best.
Wals per Wal, per Juli, per Gept. West 3,00,
detrelbeigate in and Bietpool 244, e. w. Gept. West 3,00,
w. Spicage, 9. April. Wedgen ber Wal 924, per Juli 97,
W. Rem-Dorf. 9. April. Beigen ber Wal 924, per Juli 97,
W. Rem-Dorf. 9. April. Bertoleum Stanbart white in RemDorf 8,50, b. in Biladethia, b. in Refine Caste 19,80, be.
Grebit Belances at Oil City 2,50. Rupier 14,75—15,37.
W. Rem-Dorf. 9. April. Edmala Westernsteam 11,20, Rose
und Trothers 11,50.

Wafferstände von Saale und Unftrut.

(Gière auch de Bollettianbebertiche in der erlien Tungade.)
Gitraughur 8. Morti + 1.70, 9. Morti + 1.70. Grachip
+ 1.48, + 1.88. Rebra Obp. + 2.18, + 2.20. Rebra Univ.
+ 1.62, + 1.64. Oridend. + -. + -. Reien + 1.00, + 1.22.
Beißenfels Unip. + 0.74, + 1,12. Kreiba + 2.34, + 2.62, filseber + 1.00, + 2.06. Bernburg + 1.52, + 1.02. Calbo Obp.
+ 1.68. + 1.70. Golde Utb. + 1.24. + 1,50. Grische + 1,27, + 1,35.

Aktienkapital und Reserven: :: 192 Millionen Mark. ::



| Telepool | March | Company | Compa | 1 | 12,180 | Dition Wich | D | September | Company | Co G Korth. Cell.

6 Korth. Cell.

6 Krenp. Mich.

7 Krenp.

7 Krenp.

7 Krenp.

7 Krenp.

8 Krenp.

9 Krenp.

10 Krenp.

1 | Scheller | Section | Color | Co 91.25 97.25b 98.00G 96.75B 96.75B 99.20B 97.75G 90.75bG 100.00G 92.00B | March | Marc | Section | Sect 91.50B 99.50B 100.10G 98.00:
4 98.25
4 96.00:
94.00:
39.85.90G
4 99.00G
4 101.75G
5 94.75G



Deutscher Reichstag.

Sigung vom 9. April 1913

Deutscher Reichstag.

**Eigung vom 9. April 1913*

**Am Tisse des Bundesrats: v. Herringen, Kühn, v. Jagom. Prässen des Executung der Novelle aum Gelei über die Friedensprässen des Frankliches der Seigung furz nach I uhr. Die erfte Seratung der Novelle aum Gelei über die Friedensprässen des Kannschaftsversonungsgesehes im Serbindung mit dem Rachtschaftsversonungsgesehes in Berbindung mit dem Rachtschaftsversonungsgesehes in Berbindung mit dem Rachtschaft ist 1912 wurde sortelet.

Die überzeugung, dogt ein startes Kriegsbere und auch ein startes Friedenshere notwendig ist, bestehe in allen Artischen Der Minische das jagenden. Das die Missississen dem Auf den kartes Friedenshere notwendig ist, bestehe in allen Artischen Der Kniester das gasenden. Das die Missississen dem Auf den kaben lieden lassen ist der Geresenervallung und das Ausburdigs und ber Halfan saben lieden lassen der Kreignissen dem Kannschaft und den Kalfan saben isteralsche Lassen der Aussississen dem Kreignissen dem Saklingt fas den und in Abertalsche Lassen der Kreignissen dem Kreignissen und dem Kreignissen dem Kreignissen dem Kreignissen und dem Kreignissen der Sakl ber tauglischen Lassen der Kreignissen der Sakl ber tauglischen und Saklingt ist des Jahren nur Betzt überig. Es ist also nicht zichtig, daß dunberstaussen eine Mississen der in der von der Artische Saklingt und gesten der von Lassen d

eine andere Frage Begug nehmen. Es it migt deabginden, ein Retlamationen eine andere Behandlung wie bisher angedeißen gu lassen. (Beisall.)

Abg. Dr. Haagy (Elf.):

Bir können der neusken Militärvorlage nur ablehnend gegensibertreten. Ihre Forderungen ließen sich nur erklären, wenn es
sich und die äußerfte Bedrohung der nationalen Existien, Deutschlands handelte. Das vermag bei uns niemand zu glauben. Infere Revölkerung der sich mit allem Andhrud gegen die Kriegstreibereien und gegen das Ausgreifen der
Jogenannten else-lotkringischen Frage
als zum Kriege treibendes Moment erklärt. Durch die Zdroffseit und Pischichte der neuen Forderung sit wie eirwoßliche der einen Forderung sit wie eirwoßliche der einen Forderung sit wie eirwoßliche der unt zu der haben der einen Forderung sit wie eirwoßliche in e. a. e. e. i. fan die der eine Forderung sit wie eirwoßliche der unt zu der haben der einen Forderung sit wie einer Auflich ein zu der einst gestellt der eine Ließen der eine Konten Geht die Erkenfahrigen der eine Auflich bei neut e. e. e. i. fan die die eine Ließen die eine Auflich der eine Konten durchtene. Eine Berträchtigung der Haben der eine Auflichen Geläte in Erkenfährigung der Sölfer sit möglich, das haben auch unstlische Echasimskanner amerkannt. Die franzsölichen Parlamentarier ind in der glischlichen Parlamentarier ind in der glischlichen Parlamentarier ind in der glischlichen Parlamentarier ind in der flischlichen Parlamentarier ind in der bereicht in die Auflichen Parlamentarier ind in der Bereichtstäten zillen des Ausgerung der Königen wie der eine Westere der eine Westere der eine Konig von Wontenero, der Sönigen Wischrie ohne Richallen und der eine Kreiseln der eine Merkeln der eine Auflich eine Paraden der eine Kreiseln der eine Westere der eine Kreiseln der eine Westere der eine Kreiseln der eine Westere zu der eine Keinnunge verfal, die die kennt den wir eine Keinnunge verfal, die aber nur der der eine der eine Kreiseln mit Eine der er nicht er we die L. Die eigenfliche Bardamen eine Aufliche P

follten. (Große Beiterteit.) Bir haben minbeftens 300 000 rufffifche Arbeiter, Die meift Referviften find, jährlich in Deutsch-

Wille zweier arbeitender Nationen fech, Geifall bei den Sozialdemofraten.)

Abg. Haeusler (3tx.):

Ob die Borlage das Richtige trifft, darüber herrschein in militärtschen fechen dereilen die größten Abberlprücke. In der Perfern in militärtschen Kreisen der gestellt die und und eine Abstrate gener der eine Bankerveiterkläung un ferer Septennatsnad und un ach als Wirtschaft, In der Herricht in gener der einen Amerikanden der gleiche Rreisen zu gestellt im Zweiten alle Jahre lotche Borlagen kommen? (Sehr richtigl im Zweitum), Auf eine Mazimal-Präsensissfer würde das richtige sein. Ihr eine Wagimal-Präsensissfer würde das richtiges ein. Ihr eine Wagimal-Präsensissfer würde das Treisessen gestellt der Kavallere und beim Einfährigenprücken. Dien flagt ihr eines Kavallerie und beim Einfährigenprücken. Die nicht gestellt der Kavallerie und beim Einfährigenprücken. Die nicht gestellt der Kavallerie und beim Einfährigenprücken. Die gange Arbeit muß auf die Kriessgemäße Ausbilbung
gerichtet sein. (Lebhofte Unter Wildschung und der Dienftzeit des Kunteren gerichtet fein. (Lebhofte Unteren Brücktern und links.) Für die Effektivhölltung aller unterer Formationen erscheint ein beimontliche Abseiten der Franzesche gestellt des dereich der unterer Formationen erscheint, die bei bei beitung für wertlos ertläten, jo lehrt die Kriessgeschichte, auch die von 1870, das Gegenteit; und gerade die Lahrhundertsleier gibt Gelegneich, darauf hingameilen, das die Tru ppen, welche 1813 die größten Siege Erkeiten wirden flich dieten, wenn man die Ausbilbung auf das Ariessgemäße beschänkt und allem Karadevill den Nobisch gibt. (Lehrie Auftimung links) Die wirschafte ein Wagins der Kriesse ist unsweifelschie die Kriesser ein die karadeville der Nobisch gibt. (Lehrie Lutimung links) Die wirschafte ein der Kriesse

Sugus in den Uniformen gebrochen werden. (Zehr richtig! links und Juruf: Affenfade!) Das ist doch nichts wie reine Sold at en spielerei. In unserer heeresderwaltung sind Mängel vorhanden, deren Besteit stigung verdienstvoller ist, als dieser unsfinnige Afflitungswettlaus, (Lebhastes Gehr richtig! links.) Die Ausbildungsgett unserer Effiziere ist niele zu frez.

iniquerer derevolentinfoller ift, als dieser unstanige Austungsweitung, itzung verdienstroller ift, als dieser unstanige Ausbildungsseit unserer Chfisiere ist viel au trus.

Der Reich kan aler ersigeint am Bundesratstiff. Se it gang unerhört, wenn der Artegsminister hier ertläct, daß ein Offisier nicht im deere bleiben kome, der einer Forder un n zum 3 um 3 neil am pf nicht Folge leiste. (Leshafter Beisall links und große Untwie regies.) Unfere Intendantur sti m höchsten Krade rückftändig. Auch an eine Reorganisation des ärztischen Verlietes muß gedacht werden. Der Urzatem an get nimmt geradezu einen erschrecken Unstangen. (Bachfens Bedelten nut man a. d viele Borligenusse). Alt allen lossen Behrinte, demonstrairer Beisal links.)

Remn das, was der Nog, Daeusser gelagt hat, zuträse, so kreinen Kriensminister von der Arten und get in die Bedelten in der die Bedelten unter der die Bedelten der die Bedelten unter der der die Bedelten der Bedelten der die Bede vegalung ser oseinigen Offiziere geprochen. 37g mogie den beutischen Offizier sehen, der fich durch sein eine Diensteit irgendwie Reichtung acfammelt hat. Der Alse, dausser hat dann einen organischortischen Sorsschausen den Archischen einen Organischortischen Sorsschausen der Verlegen Erganischrieben der Archischen gerücken Vergenischen Erganischen Freier gestellt das der eine meitzie fagte, daß das Material der Artillerie nicht genige, so muß dagegen bestimmten Processe erseier sind, den genige, in musich dagegen bestimmten Processe erseier sind, den die Verhöhrte Alles werden der eine meitziebende Bedeutung, wenn es im Auslande bekannt wird. Leebhafte Allesmung, wenn es im Auslande bekannt wird. Leebhafte Allesmung, wenn es im Auslande bekannt wird. Leebhafte Allesmung, der nicht nur des in Auslande bekannt wird. Eschögert alles mob im Zentum, wenn der Kig, doeseler glaubt, daß die Saiptlin im Ariege durchfält, auch wenn die Schlagsterigteit der Aussellung der Auslande der der Verlageren und de

Unrube).

Abg. Caug (Baperifder Bauernbund):
3ch muß dem Abg. Däuster in vielem guftimmen, kann aber nicht alles billigen, was er gelagt hat, foon beshalb nicht, weil do alles, was er ausgeftligt hat, auch ins Ausland brinat. (Große, sich immer fteigernde Unrube, welche zeitweife den Redner völlig immer fteigernde Unrube, welche zeitweife den Redner völlig

verhinderte, sich verständlich zu machen.) Der Tendenz der Borlage müssen wir austimmen, weil wir nicht verantworten können, daß wir im nächsten Ariege unterliegen. In erker Linie wird es Sache des Jentrums sein, die ersorderlich strenge Prüfung der Borlage eintreten zu lassen.

Reichstanzler De. Beihmann Hollweg:
Es ist nicht der legte Eric der Tedatte, der mich veranlaßt, das Bort zu ergreisen. Wer ich der des der die hier, die gestern und heute erwähnt worden sind, turz Stellung zu nehmen. Zumächt will ich der Aussegung entgegentreten, weiche einige Redner meinen Bemerkungen über

flamifde und germanifde Gegenfage

einige Medner meinen Vemerkungen über [lawisse und germanisse Segenlähe gegeben haben. Ich habe von panslawistissen Ersmungen gespeden haben. Ich habe von panslawistissen nicht vorsübergeben, weil sie in der gegenwärtigen Vallantriss eine markante Kolle spielem. Aus diesen panslawistigen Vallantriss eine markante Kolle spielem. Aus diesen panslawistigen Vallantriss eine markante Vallsstimaterleitung zwissen die Vallantrisse in der Vallässtim und dem Germanentum gesolgert. Gegen diese Schlagwort habe ich ent sie die der Vallasstim gente noch einmas mit ernstem Rachdruck. Das Schlagwort vorwecksisch die vor ihm gewarnt, und ich wiederhole diese Varnung heute noch einmas mit ernstem Rachdruck. Das Schlagwort vorwecksisch ein die germanissen auf die germanisse und die germanisse auf viele Länder verteilt und wohnt da im Jusammenhang mit anderen völlstichen Vestantriesen. Das Schlagwort ist auch um deswillen unricht ist, weit es reale Interessen ist aus und die gernachten Sechlässen wird die kanntrische und sie gen ist, und das Schlagwort schild die Politisch die ich zu für die nu sich ich ein die gernachtschaft ich das Wort ergriffen habe, ist der, daß hier von verschieden Berchalmisse auf Musland gerichtet ist. Der zweite Grund, wes-balb ich das Wort ergriffen habe, ist der, daß hier von verschiedenen Rechern kann, ierrikausliche Darstellungen über die Entstehn der Schreberlagen

oenen mednern gang irrtmillige Darftellungen über die Entstehung der Behrborlagen ausgesprochen worden sind. Weber der Behrvorein hat die Sozlage veranlächt, noch ist eine Rapitulation des deren Artigesentalisch, noch ist eine Rapitulation des deren Artigesentalisch, noch ist eine Rapitulation des deren Artigesentalisch von der Verlenderen, aus äußervolitischen und militärpotitischen Höch ich mich im November vorsigen Jahres von der Volwendigteit überzeutal, neue Klütungen sitz unsere Artune vorzunehmen. (Sört! hört!) Dah wir dobei nicht lofter am bie Offentliche tiet gerteeln sind, num meine derren, doffir werben Eie wochl Vereftändnis haben. Ver diese Teicher Greift weben Eie wochl Vereftändnis haben. Ver diese Sicherhoft unserer Jufunft. (Beisfall.) Ich habe aus dem diedigerheit unserer Jufunft. (Beisfall.) Ich habe aus dem diedigen Beschieden Verlage den Einder Artigen Beschieden der ihren der Verlagen den Einder Geschieden der die Verlagen den Einfall ihren der verlagen den Einfall sich der Verlagen der Verlagen der Einfall beschen werden, die sie fassen wollen. (Beisall.) Damit sich die die deren Verlagen den Einfall ihren der Verlagen de irrtumliche Darftellungen über bie Entftehung ber Behrborlager

regungen geaußert.

Bagerifder Generalmajor Benninger:

regungen geausert.
Ich dabe noch das Bebürfnis, im Ramen des da perifchen Offisiertorys hier das iteffte Bedauern darüber ausgiprechen, daß der Noch des Schleren darüber ausgiprechen, daß der Rich abei effte Botte in seiner Aebe gefprochen hat, die ihren Beisoll nicht im ver eigenen Kartel, sondern nur auf der äußerken Arte, inderen nur auf der äußerken Elifal nicht im der eigenen Kartel, sondern nur auf der äußerken Elifal nicht im Filtenische Philipple.
Biserklichent Dose: Die Dedatie ift wieder eröffnet. Das Wort fat der Mig. Ledebour (So3.):
Ich lege entischen Berwahrung dagegen ein, daß einer der Derren Militärdevollnächigten isc erlaubt, einem Abgeordneten Borfaltungen zu machen. Und war it einer Jorn, die den Anfehie erwechen mußte, als de ihm doutre die moralische Wirdentervertigkeit bezeigt werden sollte, weil er auf irgend einer Seite des Daufes und nicht dei siener eigenen Partel Beisfall Erhalten hat. (Mit gehobener Etimme): Das geht den Ocrrn Bayertischen daufe,) die inner wiederholende Zustimmung saft im ganzen Dause.)
Bayertischer Generalmajor Benninger

Bagerifcher Generalmajor Benninger

(vom Bentrum mit Schlufrusen empfangen): Das habe ich nicht als Bundesratsbevollmächtigter getan, aber als bayerifcher Offigier... (Erneuter, nicht enden wollender Sturm der Entrüstung gangen Saufe.)

Die Debatte mar wieberum eröffnet

Die Debatte war wiederum eröffnet.

Die erneute Erkfärung des bayerischen Bevollmächtigten ist die beste Allustration des bayerischen Bevollmächtigten ist die beste die eine keine des bayerischen Bevollmächtigten ist die beste die Annahung militärischer Terisc, über ihre keinmischung in das bürgerliche Leden, die auch nicht davor zurüstspreckt, das Barlament beimugluchen. Ceitumische Zustümmung im Zentrum und ints.) Ich weise diesen Verwurf, in die Selbsibestimmung des Parlaments einzugreifen, auf das energische zurück und erwarte von dem Selbsibeswusssein auch das energische zurück und erwarte von dem Selbsibeswusssein des Parlein, das sie sie in die in derwarte von dem Selbsibeswusssein des Parleien, das sie sie in der verweiten das sie ist die und erwarte von dem Selbsibeswusssein des Parleien, das sie ist die und erwarte von dem Selbsibeswusssein des Parleien, das sie in die und erwarte von dem Selbsibeswussein des Parleien, das sie in die und erwarte von dem Selbsibeswussein des Parleien, das Selbsibes des Selbsibes d

unes.) Die Behrvorlagen wurden an die Budget-mmission verwiesen. Es folgte die

tom misston verwiesen.
Es folgte die eife Beratung der Deckungsvorlagen.
Meichschaphetreiar Aligin:
Insolge der durch die Seresborlage geforderten Berftärfung unserer Rüftung liebt sich die Finanzverwaltung einer Aligade gegenüber, wie sie ihr in losser Choner, etit das Rich siehe, nicht gesenüber, wie sie ihr in losser Choner, etit das Rich sie feit, nicht gestellt worden ist. Es sommt dinau, daß die Finanzverung fin genem sie von wenigen Jahren eine gewisse Franke, daß sie erst vor wenigen Jahren eine gewisse Friede, in allerdings kinzer Frist, erreicht werden soll. In einem solchen Zeitpunkt, um gunächt von den eine Millarde bereitzustellen, hätte auf den ersten Ville angeben eine Millarde bereitzustellen, hätte auf den ersten Ville angeben eine Millarde bereitzustellen, hätte auf den ersten Ville abgern aun wie eine Millarde bereitzustellen, hätte auf den ersten Ville abgern die Ersbeitschen Regierung sir das Richt erschien, die eine außerorbentliche Ersprehenis der Einnbe eine einmassigen Beitrags in die von 15 Verzust des Kermägens, ist Ihnen als Duchfache unterbreitet. Das in den Augen Vieler nur wie bereitzus dunskunftsmittel, eine Anleise aufzusemen, man wie bereichoften. Ich meine nicht, das sich für für andere als werbende Allerde unterbreitet. Das in den Augen Vieler nur wie bereichoften. Ich meine nicht, das sich für für andere als werbende Allerde unterbreitet. Men den eine Allerde unterbreiten werden zu mitstel, eine Anleise aufzusehnen, mar und vertellen Aller untere als werbende Allerde unterbreitet. Das in den Augen Vieler nochte dar vertende Allerde unterbreitet. Das in den Augen Vieler nachte das werbende Allerde unterbreitet. Das in den Augen Vieler nachte das vertende Allerde unterbreitet. Das in den Augen Vieler nachte das vertende Allerde unterbreitet. Das in den Augen Vieler nachte das vertende Allerde unterbreitet. Das in den Augen Vieler nachte das vertende Allerde unterbreitet. Das in den Augen Vieler auch den der den vertende Allerde unterbreitet.



und augeren Berd altniffe ift lein Ranm dafür. Es
trifft nicht zu, wenn man sagt, die Mahnahmen, die wir mit der
Millarde bestreiten wollen, sommen zum großen Zeil auch späteen Generationen zugute, die alse hren Anteil das beistenern
sollten. Im Gegenietl, die Nachnahmen, die wir mit der Millarde
veltreiten wollen, sind
eine Forderung der Gegenwart.

Ind was wäre auch mit der Nermellung des schlenden Betrages
auf die Anleiße gewonnen werden? Die Rezzinlung und Algung
allein Hätte eine neue, und awar less beträchtliche Steuer – einen
gleich der Helbsteuer – erfordert, während doch die großen Einandlich Bätte eine neue, und awar less beträchtliche Steuer – einen
gleich der Velhäßeuer – erfordert, während doch die großen Einandhenequellen, auf die dos Reich in erfer Inte angewiesen ih,
erf vor wenigen Jahren sart in Anjerung genommen sind. Sodann darf man nicht überlichen, daß die Anleiße nur zu einem
außerordentlich niedrigen Rurie hätte geachen werden Konnen.
Ihr Anra hätte auf den der singligen Schuldpapiere des Reichs
und der Mundeling erhalt, alle anderen siehrerzinstichen
Werte wären in Alieidenischig gegogen, und die Inhaber die Repriere hätten eine nachbaitige Schälbung zu verzeichnen gehöt.
Aun hat man in der Persse auf den verzeichen zu der gene kund eine der nicht, daß eine solche Proposition im Daus Bekruwerte gehunden jätte. Die Gegene der Schulemwirtschaft müßten mit mir gegen biese wie gagen iede andere Anleiße entdischen Erfellung nehmen, und überdies Wirke ein berartiges Vorgeben in den Augen des Auslandes allerdings als Lau m verhaltlie An meld dun g. des Laats dan Are ortetausgeschen in den Augen des Neundagen haben, die die Verzeinschen
Regierungen in Hussisch nehmen. Daß sie vor der Minleige einmalige Ausgade vom Sermögen haben, die die Verzeinschen
Regierungen in Hussisch nehmen. Daß sie von allen ohne Untere-Jätze der Eicklung und des Vernögens hater Werte denkunentieren!
Daß man über die Kusssischaftet vor aller Beit denkunentieren!
Daß man über die Kusssischaftet vor aller

getroffen. Reben ber Befit forberlich, bagu bienen bie

Stempelabgaben für Mitiengefellichaften unb

Stempelahaben für Aftlengelellicaten und Berichreungsverträge.
Alls leiter Deckungsbedart ichte ich das Gelejk über das Erbrecht bes Staates an. Der Entwurf will die mittlere Linie einhalten. Die Frund die Grund die

Darauf wurde Die 1 Uhr puntilich vertagt. Schluß 53/4 Uhr.

Preukischer Candtag. Abgeordnetenhaus.

Gigung vom 9. April 1913

Am Regierungstifche: Dr. v. Erott gu Colg. Prafibent Dr. Graf v. Schwerin-Lowig eröffnete bie Sigung

nm negerennischtet. De. Erder in de Belging milf lich is de Sigung im 11/4 llfr.

Die Beratung des Kultusetats wurde bei den dauernben Ausgaden für höhere Zehranstalten für weibliche Schiller iortgelegt.

Abg. De. Bagner (Freitonf.):
Ich din der Meinung, abg den Oberlyceen die Berechtigung des
Bibitreientenezamens zum Beluch der Univerfität gewährt weben muß. Den Borrednern stimme ich darin bei, daß man die
Frauenschulen dadurch siedern dienke, daß man ihnen die Berechtigung zur Ablegung des Examens als daushaltungslehrerin
albt. Durch die Bolorm des Högeren weiblichen Unterrichtsweiens
ind die Privatschulen ichr benachteiligt worden. Es ist dringend
wotwendla, das ihnen aeholsen wird. Der Annister lölfte daxus

Der von dem Borredner erhobene Borwurf, daß auf unseren schieften Ihde in der Antionale au furz domme, trifft nicht au. (Beifall.)

Nisz. Borchardt (So.):
Den Lehrenn, die sich mit einer Beitition an daß Abgeordometenhaus gewandt baden, ilt hartes Unrecht geschieden. Ihnen schieden werden.

Abg. Siebere (Konf.):
Die Grundläge und Jiele ber Rüddschaftlichures weben.

Abg. Siebere (Konf.):
Die Grundläge und Jiele ber Rüddschaftlichures nach daß sämtliche Richtene den sogenannten wierten Beg aum Untverstätiskubium gebilden begennten beitern Beg aum Untverstätiskubium gebildigt haben. Unter Jiel muß sein, uniere weibliche Jugend börperlich und geitig au girbern und gelund au erhalten. (Lebhafter Beisall rechts.)

wünsche Berlegung des von Dominitanern geleiteten Lyceums in Aremberg nach Wayen.

Unterfraatsssetzeit von Echappins:
Die Angelegenheit Rayen hat wiederholt die Zentrallinftanz beschäftigt. Ber ich fann nicht in Aussicht sellen, daß die Berlichung des Sorredners Berlüsslichten geschoften. Daß endlich ein Rechtsbeden für die Privatsschaftlich bezeichnen, daß endlich ein Rechtsbeden für die Privatschaftlich geschänen, daß endlich ein Rechtsbeden für die Privatschaftlich geschänen, daß endlich ein Rechtsbeden für die Privatschaftlich geschänen, daß daß der Berläftlich geschänen, daß daß der Rechtschaftlich erhalten geschaften. Ber were doch wohl bestehe Für dies Privatsschaftlich erhalten geschaften were doch wohl bestehen geschaftlich erhalten und der Verlassung Annobungen au tressen, den eine Kertallung au ändern, anstat im Bermaltungswas Annobungen au tressen, den eine Bertallung das gelegtlich ein Wich annehelgen läglen. Des Brivatsschaften vollen einer gelegtlich Schaft und gelegt feben. Ein diese werden wie der eine gelegtlich Schaft und der Verprach gelegtlich ein der Kertallung und kannehen weben. Auch nie für der der Verlassung kannehen weben. Auch nie für der der Kertallung von Privatinaterrichanisaten und erkerken unsen Bertallungen on Privatinaterrichanisaten ein gelegtliches Echlon inden mit der

Nach weiteren furgen Bemerkungen der Abgg. Barischer (Str.), Aufdert (Str.), Verchardt (So.) und Lippmann (Fortign: Apt.) und des Minsters d. Troit zu Solg murde die Verlage. Die Statspositionen für die höheren weide lichen Lebe Spranskalten wurden darauf be milligt.

Es solgte die allgemeine Besprechung über das geschute.

unferen Seminaren baben wir ein tildstiges Lehrpersonal. Filt bie Seminare ift das beste Material gerade gut genug. Es beiteht die Seniare ist das beste Material gerade gut genug. Es beiteht die Bestärchtung, daß die Archengemeinden auf dem Lande in Bestelgenheit tommen tönnen, weil auf das Dragsspiel nicht mehr so wiel Gewöhl gesten wird. Bas den Kestsjionsmuterschie betrifft, do wollen wir die Jugend zu stüllig resgissen Sparatteren bilden, die in ihrem Edauber leben und sterben. Lebbafter Beisal rechts. Whe der Kanden bes Botssägdutunterzichts wird immer bleiben ein gediegener Unterzicht in den Dauptsächen. Die Volltssichtle muß auf der Grundlage eines glaubensflarten und glandenstreuen Ehrsteums ausgedaut werden. Den Blissische und genechter expercified wach der volltzeit gesen der spungstisch gegenüber. steilig darf man in derklöpfaltung von Kursen inder werde geführt. Ferner ertsart der Deutsche Eehrerverein, seine Solung beise nicht; Dos von der Kriche, er verlonge der eine autonome Echie, deren Kusgab durch die natürschen geführt. Ferner ertsart der Deutsche Echrerverein, seine Solung beise nicht; Dos von der Kriche, er verlonge der eine autonome Echie, deren Kusgab durch die natürschen Speciale würch aber der Krizele Beg wiener retsigsonslosen Schule würch aber der fürzelte Beg wiener retsignonslosen Schule würch aber der fürzelte Beg wiener retsignonslosen Schule würch aber der Ferschen der Detraufsige der Jeganschen Berbinsbung zwischen Beiten aber des überderfeitellung der organischen Kerbinsbung zwischen Beiten Bestellich er

an, verlangen aber die Wiederpertenung der organischen der die Anderden Kirche und Schule, die durch das Schulaussichigeleis von 1872 aufgehoben worden ist. Wir wollen eine Lirchliches Mitaufsichten worden ist. Wir wollen eine Lirchliches Mitaufsichten das getamte Erziehungswert garantiert und daß die taubiliche Atche uicht daren gehindert wird, in eine engere Verdindung mit der knöffsinellen Wischungswert garantiert und daß die wirde nuch die wirden in der die Wirdeling von Campe (Vald.). As würde auch die wirdalmie Bekämplung des Umsturzes ermöglichen auch die wirdalmie Bekämplung des Umsturzes ermöglichen Auch die Schaffschulen des Unsturfausser von Campe (Vald.). Die Robe des Kho. Deh bedeutet ein Sturmtauf en gegen die Schaftschulen die Eraatschulen das er religiölen Volberalismus mit Unglauben identifiziert. Wit der Durchführung des Activaralsphiems sollte voller Ernst gemähr werden. Den Lehrern loste in den Rommunen das passies Wahrecht gewährt werden.

Shluß 5% uhr.

Aus Halle und Umgebung.

Salle, ben 10. Mpril.

Poftichechverkehr.

Dokthoekhverkehr.

Im Reidshoftgeheit if die Zahl der Kontdinhäder im Bojtjdedverlehr Ende Wärz 1913 auf 78 421. geltiegeu (Jugama im
Konat Wärz 383). Auf die Wickelbeiten Weitstellen wirden im Wärz
gebuch 1440 Millionen Wart Guitgestenlen wurden Millionen
Kart Leitjderiten. Das Gelemmquischen der Kontoinhader betrug im Wärz durchfichnittig 160 Millionelam im Wärz
der Kontoinhader bei Reichsperichte der Kontoinhader betrug im Wärz durchfichnittig 160 Millionetalfinen im Wäsen, der
Bestlicher Leitzellen der Kontoinhader betrug im Wärz durchfichnittig 160 Millionelam in Wäsen, der
Bottigentalise im Budopeli, der Lugemburgitigen went werden 7.2
Billionen Wart umgeleht und ziener der 2810 Nebertragungen in
der Richtung ach und auf 13 410 Nebertragungen in der Richtung
aus bem Auslande,

ous bem Ruslande.

Der Reichsauslöuß für die Ohmbilden Spiele hiels am Dienstag abend im Reumarti-Gäüßenhaus eine Berfammlung ab. Rach lurgen Pearükungsmorten des Dern All der ein Jorach der Generalielteiar des Reichsausschulfes, derr D die ein Jorach der Generalielteiar des Reichsausschulfes, derr D die ein Jorach der Generalielteiar des Reichsausschulfes, derr D die ein Jorach der Generalielteiar des Reichsausschulfes, derr D die ein Aufrage der Leien merben werden in der Generalielteiar des Reichsausschulfes, derr D die Rochnelm in der Generalielteis der Steinen der die her der der der Generalielteis aus der die der Generalielteis der Schallen der Steine der Generalielteis der Schallen der Schallen der Generalielteis der Gelichte Leien der Generalielteis der feilberte ausächt in feljelinder Beileie, don der Artifelbung der Ohmpilden Spiele ausgebend — die Anzeige geben der in franzischer Schallen Beite Gebantens, das hertige Geben der Artifelbung der Chimpilden Spiele ausgebend — die Anzeige deben der Artifelbung der Ohmpilden Spiele ausgebend — die Anzeige deben der Genamen Beit in Olympilden Spielen alle 4 sahre au bereinigen. Nochdem auf der einen Griedenland kagenden Olympilde Spielen Schallen der Schallen Zechnit des erflichen Schallen der Schallen Schallen der Beiten Schallen

Sport und Jagd.

— Gefährliger Stura bei den Rennen zu Oansver. In dem Salbblut-Flachrennen, das das Dienstag-Weeting in Oannover abschlöße, inn der Joeden Bauersfeld mit "Amurant" auf slacher Bahn zu Fall und erlikt außer Kopfverlegungen eine schwere Ge-birmerichütterung, die seine sofortige Aufnahme in ein Kranken-baus notwendig machte. Der Juliand des Geführzen bot sich ob versichtigen der Schwerzen der Schwerzen bei fich ob versichtigen und der Versichte der Versichten bei der Versichten bei fich ob versichtigen der Versichten der Versichten bei der Versichten der V

